

ZEICHNEN MIT KATI

Katarina Blahut gibt uns Einblick in ihre künstlerische Arbeit

WORKSHOP

Arbeitsmittel:
Bleistift, Radiergummi,
Scanner, Grafiktablett
Wacom Bamboo Fun,
Photo Shop CS5

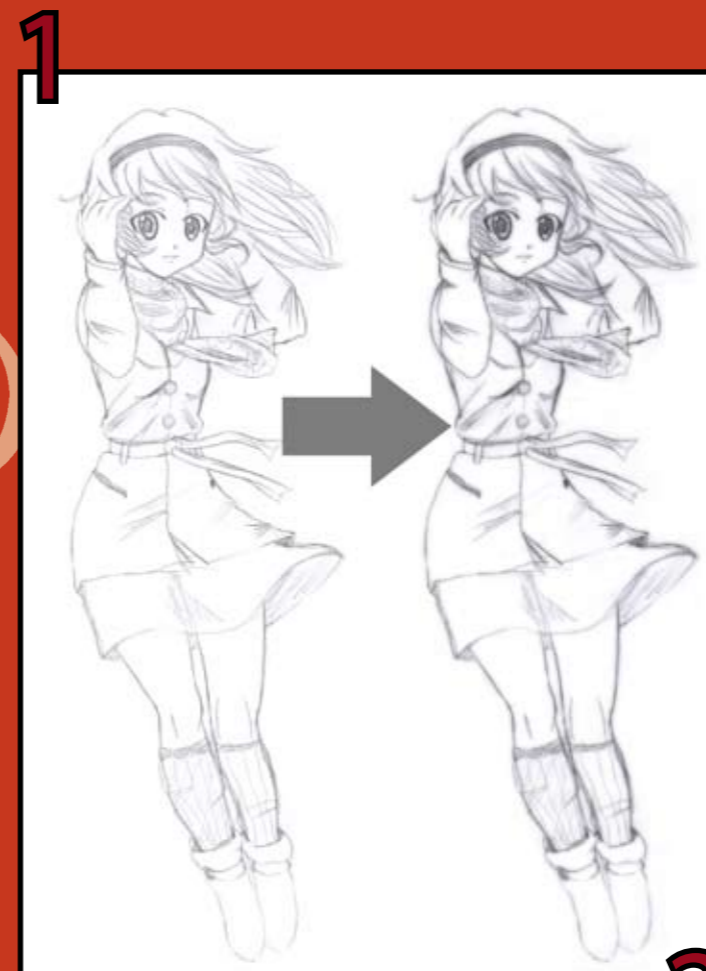
Hi, zusammen! Wieder einmal wurde mir die Ehre zuteil, ein Bild für die Koneko zu zeichnen. Ich habe mir folgendes ausgedacht: eine Jahreszeiten-Edition beginnend mit dem Herbst. Passend zum Winter, Frühling und Sommer wird es dann entsprechend eine neue Zeichnung von mir geben.



Name: Katharina Blahut
Nicknames: Kathi, Katha, Katinka
Geburtstag: 09.07.1986
Sternzeichen: Krebs
Größe: 1,78 m
Hobbys: Volleyball, Kegeln, Fahrrad fahren, Websites gestalten, zeichnen, lesen, Musik hören, kochen und backen
Musik: Drum&Bass, House, K-Pop, J-Pop, Rock, Metal
Liebings-Animes/Mangas: Strike Witches, Prince of Tennis, Bleach
Was ich liebe: Sommer, Sonne, Frühling, meine Familie, meine Freunde, feiern, tanzen
Was ich hasse: Kälte, schlechtes Wetter, Pessimisten, Stress, Streit

Website: www.pink-live.de
E-Mail: aikonyan@web.de

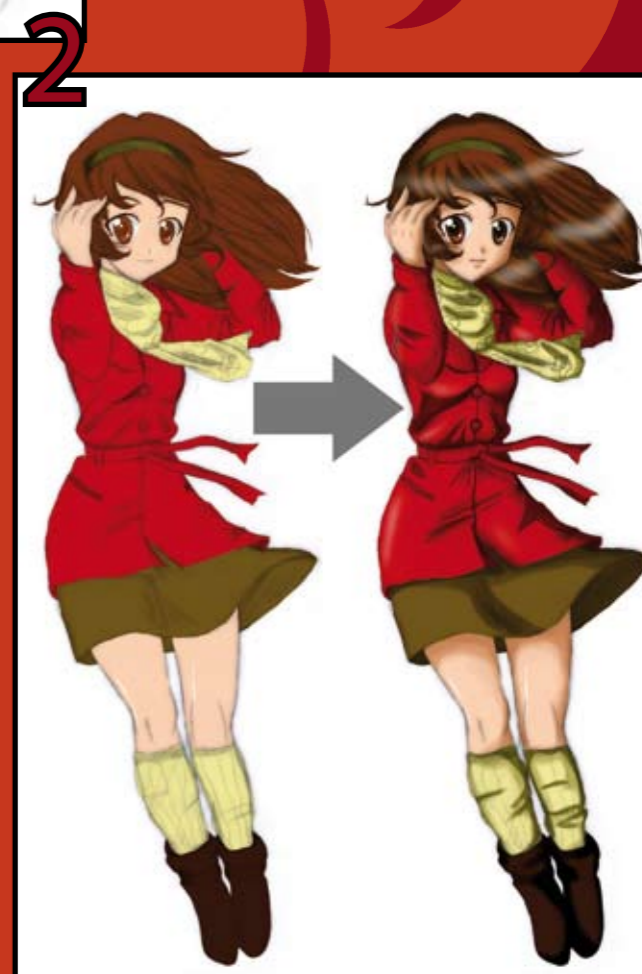
An alle Leser: Ich würde mich wahnsinnig freuen, wenn ihr auf meiner Website vorbeischauchen würdet und mir vielleicht auch schreibt.



Hier ein kleiner Tipp von mir. Nachdem ich z. B. die Hautfarbe fertiggestellt habe, dupliziere ich diese Ebene und stelle „Transparente Pixel schützen“ ein. Das bezieht sich alles auf die obere Ebene. Durch diese Einstellung könnt ihr nur auf den Flächen mit Farbe arbeiten, d.h. ihr könnt ruhig „über den Rand malen“, es passiert nichts, da die Fläche geschützt ist. Wenn ich mich mal vermalt haben sollte oder mir das Ergebnis nicht gefällt, dann lösche ich die Ebene und dupliziere erneut. So habt ihr eine Sicherheit und braucht nicht im Kreis springen, wenn mal was schief geht bzw. ihr einen Arbeitsschritt nicht mehr rückgängig machen könnt.

In Photoshop gibt es viele nützliche und schöne Brushes, diese habe ich genutzt, um dem Bild mehr Leben zu geben. Vom Windspiel getriebene Blätter passen zum Herbst wohl am besten. Am Ende habe ich die Figur mit leichten Schatten umrandet, damit wirkt alles noch etwas weicher.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei allen bedanken, die mir geschrieben haben. Ich habe mich darüber wirklich sehr gefreut und ich würde mich noch mehr freuen, wenn ihr am Ball bleibt und mir weiter schreibt!



Ich bin und bleibe ein Sommer-Mensch, aber den goldenen Herbst liebe ich dennoch und da passen warme Farbtöne zum Bild wie die Faust aufs Auge.

Am liebsten zeichne ich meine Bilder mit Bleistift und scanne sie anschließend ein. Das Nachfahren der Outlines spare ich mir in der Regel, da ich zu harte Konturen nicht besonders schön finde und ich Skizzenzeichnungen liebe. Gewisse Arbeitsschritte sind schon fast automatisiert und aus diesem Grund habe ich auch hier wieder die Outline-Ebene dupliziert, mit dem Gauscher-Effekt versehen und auf Multiplizieren gestellt. Das Bild wirkt so viel weicher.

Da ich die Outlines nicht vom Hintergrund freigestellt habe, habe ich die Ebenen auf Multiplizieren eingestellt und ganz nach oben in der Leiste gepackt. Nun kann ich Ebene für Ebene jedes einzelne Detail einfärben.